



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Glaubwürdig sein

02.03.2010

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.54.54

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-36202](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-36202)

Dienstag 2. März 2010
Mt 23, 7-12

In diesem Evangelium
wird Jesus auf einen wei-
teren wichtigen Punkt der
Geistesbildung hin:

Wir wissen uns als Men-
schen bemühen, dass unsere
Wortordnung und unsere
Wertordnung zusammen-
stimmen. Dass bei man-
chen Pharisäern das nicht
geschick, grifflos an:

stut und befolgt alles, was
sie euch sagen. Aber rich-
tet euch nicht nach dem,
was sie tun!

Die Wortordnung der
Moral wird sich in An-
sichten, Predigten, Ansprachen,
Artikeln, Meinungen in
Diskussionen, Statements,
Hilfsbriefen, Enzykliken,
Büchern, Vorträgen und
Vorlesungen, Es ist wichtig

Die Wortschleimung er-
ner Menschen wird nicht
so sehr durch Worte bestim-
mt, sondern durch Entschlei-
dungen, Haltungen, Hand-
lungen

Wenn auch die Barm-
herzigkeit Gottes in Bewegung
und Worten verkündet
und bei der nächsten ka-
tastrophe sagt: Recht ge-
schick ihnen, dieses es
leiden Sünden, dann
kann Wortordnung und
Wertordnung auseinander

Wenn einer bei einem
Kontinentalverein
groß ~~mittler~~ im Ver-
dacht steht - und
dann eine Menge
güterlicher Abmachungen
an unterwirft, dann
leben Euro ~~kräftig~~ ^{aus} ~~aus~~
dann fällt ~~Wortordnung~~
und ~~Wortordnung~~ ^{aus}
einander.

6064 Rum Lärchenstraße 39b

Dr. Reinhold Stecher

Und dann das ^{aus} ~~aus~~ ^{aus} ~~aus~~
anfäll. ~~bedeutet~~ das der
Verlust der moralischen
Autorität. Das hat sich
immer für die Kirche ge-
gallen.

Glaubwürdig kann man
mit ~~Obwohl~~, wenn man
sich bewährt (ganz geling
es nun wie) das ~~Wortord-~~
nung und ~~Wortordnung~~
eins ist.

Das wackelt ~~ja~~ mit
der ~~Wartung~~ vor ~~phatt~~.
Sais ~~man~~ ~~aus~~ ~~sprechen~~